

PRIVATE RENTEN-VERSICHERUNG

(KLASSISCH)



■ *Sofort beginnende Privatrente*

■ *Aufgeschobene Privatrente*

Basis: 194 geprüfte Tarife

Wertung: **FF+ (sehr gut)**

Stand: 23.11.2006

Neben der gesetzlichen Rentenversicherung setzen viele Bundesbürger auf eine zusätzliche private Rentenversicherung (Leibrente). Sie leistet garantiert und lebenslang eine monatliche Rentenzahlung.

Die zwei privaten Renten-Modelle:

• *Sofort beginnende Privatrente*

Die Rentenzahlung kann hier zu jedem gewünschten Zeitpunkt nach der Entscheidung eines Einmalbeitrags einsetzen. Dieser kann z.B. aus einer ausgelaufenen Kapital-Lebensversicherung oder einer Erbschaft stammen.

• *Aufgeschobene Privatrente*

Die Rentenzahlung setzt mit dem individuell vereinbarten Altersrentenstart ein. Hierzu werden meist über einen 20 bis 30

Jahre langen Zeitraum entsprechende Beiträge eingezahlt.

Private Rentenversicherungen haben meist mehrere Optionen. So kann anstelle der versicherten Rente auch eine vollständige oder teilweise Kapitalabfindung gewählt werden. Je geringer die Kapitalabfindung, desto höher ist die verbleibende Privatrente.

Mit einer in ihrer Länge wahlweisen Renten-Garantiezeit wird sicher gestellt, dass die Privat-Rente unabhängig vom Tod des Versicherten an die Hinterbliebenen weiter gezahlt wird. Eine Verkürzung der Garantiezeit führt zu höheren, eine Verlängerung zu geringeren Monatsrenten.

Anstelle einer lebenslangen Rentenzahlung kann auch ein kürzerer Rentenzahlungszeitraum gewählt werden.

Bei einem Vertragsabschluss nach dem

31.12.2004 zählen kapitalbildende Lebens- und Rentenversicherungen mit Kapitalwahlrecht zu den „sonstigen Kapitalanlagen“ (3. Schicht). Beiträge zu diesen Produkten sind nicht mehr steuerlich begünstigt. Die Erträge aus Kapitalzahlungen (Ablaufleistung minus Beitragssumme) werden bei Vertragsablauf voll besteuert.

Bei einer Auszahlung nach Vollendung des 60. Lebensjahres und einer Vertragsdauer von mindestens 12 Jahren unterliegen die Erträge zur Hälfte der Besteuerung. Die Ertragsanteile von laufenden privaten Renten werden mit stark abgesenkten Sätzen besteuert.

Die Rating-Systematik

Anhand von rund dreihundert Kriterien haben Franke und Bornberg sämtliche derzeit am Markt angebotenen RV-Produkte einer umfassenden, vollständigen Analyse unterzogen. Im Rating berücksichtigt wurden schließlich jene 128 Kriterien, die für nahezu alle Verbraucher von Interesse sind. Diese wurden zu 24 Hauptkriterien gruppiert und wie dargestellt, den drei Produkteigenschaften Flexibilität, Sicherheit und Rentabilitätstransparenz zugeordnet. So lassen sich sehr schnell Stärken und Schwächen eines Produktes erkennen. Der Abgleich zwischen den Faktoren (Mentalität, Bedarf, Budget, Kontext) auf Kundenseite mit den Produkteigenschaften (Sicherheit, Rentabilität und Flexibilität) wird erheblich erleichtert.

Flexibilität: Beitragszahlung · Beitrags- und Leistungsdynamik · Langfristige Zahlungsschwierigkeiten · Kurzfristige Zahlungsschwierigkeiten · Kündigung · Anwartschaft · Zuzahlungen · Überschussverwendungsart (ÜVA) Anwartschaftsphase · Rentenbeginn vorgezogen · Rentenbeginn ursprünglich vereinbart · ÜVA Rentenbezugsphase · Serviceleistungen

Sicherheit: Rechnungsgrundlagen · Anpassungsmöglichkeiten · Todesfallmodelle · Antrag · Rücktrittsverzicht · Ausschlüsse · Zusatzversicherungsleistungen

Rentabilitätstransparenz: Kosten · Zinsüberschuss · Kostenüberschuss · Schlussüberschuss · Gebühren

Ratingklassen: FFF (Hervorragend), FF+ (sehr gut), FF (gut), FF- (befriedigend), F+ (noch befriedigend), F (ausreichend), F- (schwach), F-- (sehr schwach). Es wurden 180 Produkte geratet. Um Ihnen die vielen Daten übersichtlich darstellen zu können, haben wir nur die **Sieger mit der in diesem Rating höchsten Wertung FF+ (sehr gut)** aufgeführt.



Rentabilitätstransparenz

Bei klassischen Rentenversicherungen lässt sich die tatsächliche Rentabilität nicht ex ante ermitteln, denn nur die wenigsten Anbieter legen die tatsächlichen Kosten und weitere relevante Details offen. Franke und Bornberg bewerten deshalb – auch hier ausschließlich unter Bezugnahme auf harte, messbare Fakten – wie viel Transparenz die Anbieter zulassen, damit eine brauchbare Rentabilitätseinschätzung möglich wird. Es überrascht nicht, dass hier nur vergleichsweise wenige Punkte vergeben werden können. Der Wertungsbereich ist aber gleichwohl wichtig, denn er ermöglicht es dem Vermittler wie dem Verbraucher, diejenigen Anbieter zu präferieren, die sich noch am ehesten „in die Karten schauen“ lassen.

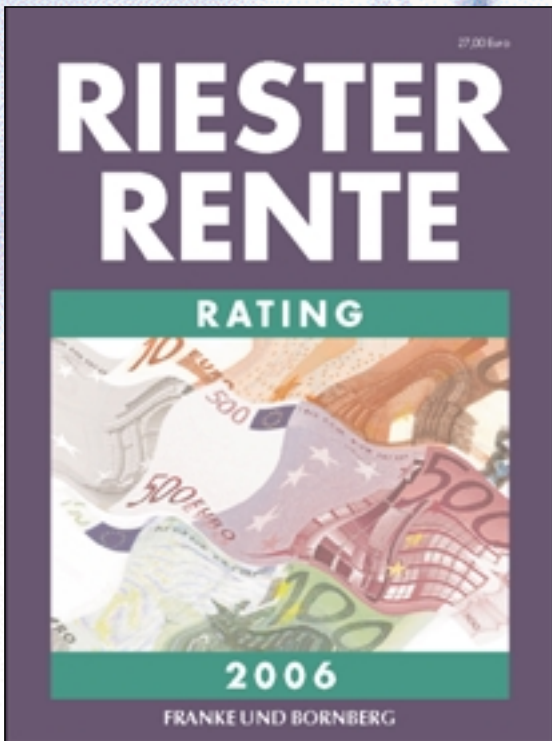
**TOP RATING
FF+ (sehr gut)**

Bedingungsrating

Private Rentenversicherungen

Basis: 194 getestete Tarife · Stand: 23.11.2006

Gesellschaftsname	Produktname	Rating
Direkte Leben Versicherungs AG	• RentePlus Eingang 04.07.05	FF+
MÜNCHENER VEREIN Lebensversicherung a.G.	• RENTE aufgeschoben Tarif 67 Stand 08/2006 • RENTE aufgeschoben Tarif 79 Stand 08/2006	FF+ FF+
Stuttgarter Lebensversicherung a. G.	• KomplettRente Tarif 30 Stand 11/2005	FF+
Zurich Deutscher Herold Lebensversicherung AG	• Ansparrente Stand 01/2006	FF+



Pflicht-Lektüre!

Etliche Makler sind zu spät aufgewacht.
 Sie kümmern sich erst jetzt um den Riester-Markt!
 Was aber auch zumindest ein Gutes hat: Jetzt gibt es ein neutrales RATING Werk, das die Bedingungswerke aller Policen analysiert.
 Die Orientierungshilfe, mit der Sie exzellent beraten und verkaufen können. Kompaktes Riester-Wissen plus alle bewerteten Produkte von A – Z:
 Das ist Riester-Rente 2006. Anhand dieses Werkes erkennt Ihr Kunde, dass Sie ihm nicht irgendeinen Tarif verkaufen.
 Sie bieten ihm vielmehr die Spitze des Marktes. Viel Erfolg!

Riester-Rente 2006 von Franke & Bornberg · 27,- Euro inkl. 7 % MwSt. plus Versand · BHM Fachverlag GmbH
 Telefon 0551/633 92 01 · Telefax 0551/633 92 02 · info@bhm-marketing.de · Bestellungen: www.promakler.de